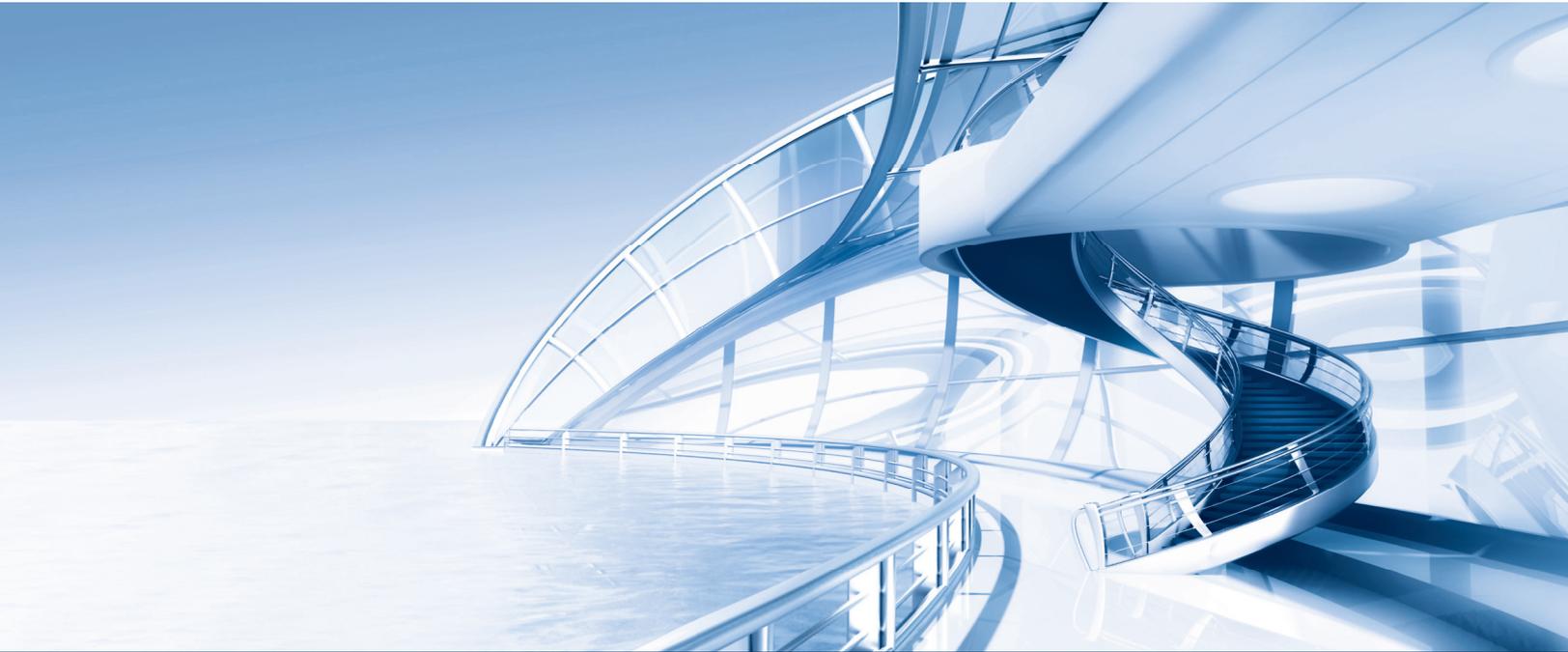


ORCA AVA 23

Neues in dieser Version



Schnell wissen, worum es geht

ORCA AVA 23 - Die Highlights

In ORCA AVA 23 profitieren Sie von einer verbesserten Zusammenstellung der Projekttabellen in der Navigation und von der generellen Weiterentwicklung der Software, der Standardlayouts und Systemvorlagen. Die funktionalen Highlights:

- [Moderne Adressverwaltung](#)
Die Adressverwaltung ist neu entwickelt. Sie bietet in Projekten und in den zentralen Bibliotheken eine moderne Oberfläche und neue Funktionen, z. B. zum Datenaustausch mit Microsoft Outlook.
- [Kostengliederung nach DIN 276 - 2018](#)
Seit Dezember 2018 gilt die neue DIN 276 - 2018, Kosten im Bauwesen. ORCA AVA 23 bietet Ihnen Unterstützung bei der Verwendung der neuen Kostengliederung und, optional, auch bei der Anpassung in bestehenden Projekten.
- [IFC Mengenübernahme](#)
Mit der weiterentwickelten IFC Mengenübernahme sind Sie für den BIM-Prozess bestens gerüstet!
- [Übersichtliches Arbeiten im Team](#)
Die neue Ribbon-Registerkarte Team hilft Ihnen bei der Zusammenarbeit mit Ihren Kollegen, beispielsweise durch die Möglichkeit, Workflows zu standardisieren.
- [ORCA Infocenter](#)
Ihr neuer zentraler Zugriff auf den Helpdesk und weitere nützliche Informationen - direkt aus Ihrer ORCA AVA 23 heraus.

Wir wünschen viel Freude mit Ihrer neuen ORCA AVA!

Ihr ORCA Team



Videos zu den Highlights gibt es wieder auf der ORCA-Homepage. Sie gelangen ganz schnell dorthin über das Ribbon Hilfe in Ihrer ORCA AVA.

Neubeuern, im Juni 2019

Inhaltsverzeichnis

ORCA AVA 23 - Die Highlights	2
Highlight 1: Moderne Adressenverwaltung	4
Highlight 2: Kostengliederung nach DIN 276 - 2018	6
Highlight 3: IFC Mengenübernahme	8
Highlight 4: Übersichtliches Arbeiten im Team	12
Highlight 5: ORCA Infocenter	13
Was ist sonst noch neu?	14
Systemvoraussetzungen	15

Highlight 1: Moderne Adressenverwaltung

Die Tabelle **Adressen** und die Eigenschaften im Dialog wurden übersichtlicher und komfortabler bearbeitbar gestaltet. Die Vorteile der im Projekt zentral hinterlegten Adressen sind unverändert: Sie können die Adressen in einigen Projekttabellen verknüpfen und optimal in Dokumenten des Schriftverkehrs nutzen. Einfacher können Sie beispielsweise projektbezogene Serienbriefe nicht erstellen!

Suche...			
Gruppieren ▾			
Bezeichnung ▾	Branche ▾	Firma Zeile 1 ▾	Firma Zeile 2 ▾
▶ Betonarbeiten			
▶ Maier Betonarbeit...	Betonarbeiten	Maier	
▶ Zementwerk Stein...	Betonarbeiten	Zem	
▶ Dachdecker			
▶ Elektriker			
▶ Estrich/Bodenbelag			

Gruppieren Sie die Einträge beliebig:
nach **Firma A-Z, Branche, Land & PLZ.**

Die neue *Suche...* findet Ihren Suchbegriff in allen Daten zur Adresse - auch in den Notizen!



Eingaben werden formal geprüft.
Das Icon in den Eigenschaften weist auf formal ungültige Eingaben hin, z.B. bei der Schreibweise einer E-Mail-Adresse.

Eigenschaften: Adresse

Firma Person Kontakt Bank PQ-Infos Notiz

Branche: Betonarbeiten

Firma Zeile 1: Zementwerk Stein GmbH

Firma Zeile 2:

Straße/Postfach: Zementweg 7

Land/PLZ/Ort: DE 52062 Aachen

Homepage:

Navigation:

Buttons: Neu Rückgängig Schließen



Sie können Kontakte aus Outlook direkt in die Adressen übernehmen.



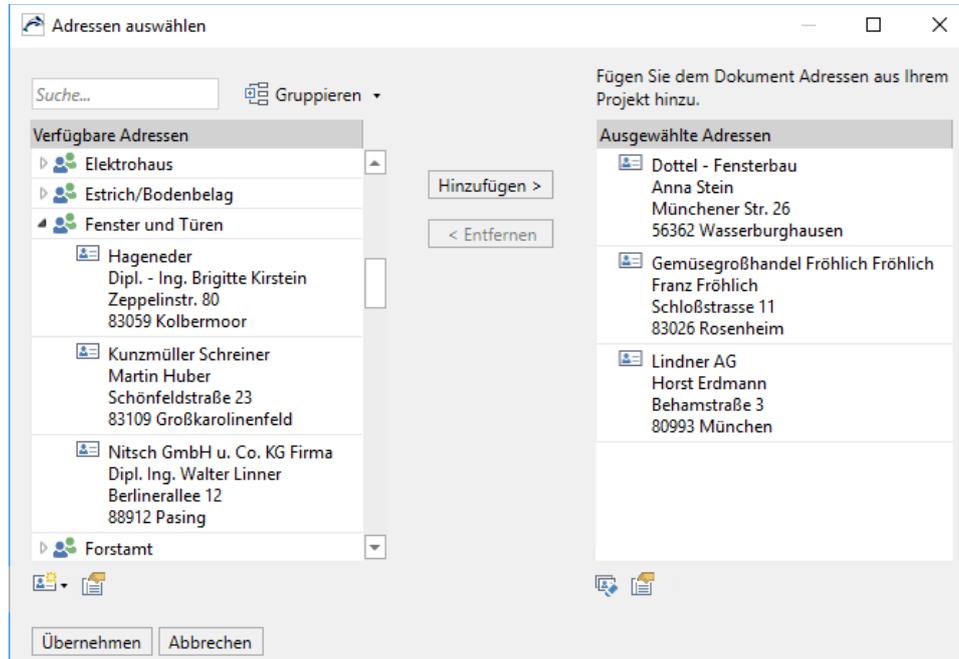
Sie können Adressdaten auch als vCards austauschen.

Adressdaten im Projekt verwenden

Die neu entwickelte Adressverwaltung bietet neue Funktionen, auch direkt bei der Zuordnung im Projektverlauf.

Im neuen Auswahldialog sehen Sie, welche Adressen in Ihrem Projekt verfügbar sind und welche bereits gewählt sind - je nach Tabelle: eine oder mehrere Adressen. Auch hier führen Suche und Gruppieren schnell zu den gewünschten Daten.

Änderungen an Adressen können Sie direkt aus dem Auswahldialog heraus vornehmen.



Sie können jede markierte Adresse direkt bearbeiten - egal ob **Verfügbare** oder **Ausgewählte Adressen**.



Auch neue Adressen können Sie direkt erfassen und zum Projekt hinzufügen.



Bereits gewählte Adressen können Sie wieder aus der Liste entfernen, alternativ mit der Schaltfläche **< Entfernen**.

TIPP

Sie können Adressen auch per Doppelklick oder per



Drag&Drop auswählen.

Highlight 2: Kostengliederung nach DIN 276 - 2018

Seit Dezember 2018 ist die neue DIN 276 - 2018 gültig, mit über 240 Änderungen bei Kostengruppen. Dies bedeutet erheblichen manuellen Aufwand bei einer Neu-Zuordnung der Kostengruppen zu Positionen. Der Assistent hilft!

The screenshot shows the ORCA software interface. On the left, a 'Datei' menu is open, highlighting 'DIN 276 - 2018 Assistent' (marked with a '2'). The main window shows a tree view of project data under 'Kostengliederungen'. The top view is for 'DIN 276 (2008)' (marked with a '1'), and the bottom view is for 'DIN 276 (2018-12)' (marked with a '3'). A comparison table on the right (marked with a '4') shows the mapping between the old and new codes.

Bezeichnung	Art	DIN 276(2008)	DIN 276(2018-12)	DIN 276(2008)
test1 Demo - ORCA	Proj			
002 Erdbau-und	LV			
02 Baugrube	Berr			
1 Rohrgr	Pos	541	551	541
2 Wasse	Pos	313	313	313
3 Planie	Pos	321	321	321
03 Bauwerks	Berr			
1 Hinterfü	Pos	312	312	312
2 Brechsi	Pos	541	551	541
003 Landschafts	LV			
01 Außenanl	Berr			
01 Pflanz	Abs			
1 Aze	Pos	574	573	574
2 Spi	Pos	610	610	611

INFO

Die mitgelieferten Standardlayouts sind vorbereitet für die neue Phase Kostenplanung in der DIN 276 - 2018.

Neue Projekte beinhalten automatisch die neue DIN 276 - 2018.

1 Ihre vorhandenen Projekte beinhalten bisher nur die DIN 276 - 2008. Diese Kostengruppen sind in den Positionen in Ihrem Projekt zugeordnet. Jetzt möchten Sie mit der neuen DIN 276 - 2018 arbeiten und die Kostengruppen in den Positionen darauf anpassen.

2 Über das Menü **Datei** starten Sie den **DIN 276 - 2018 Assistent**. Sie entscheiden über die angebotenen Optionen:

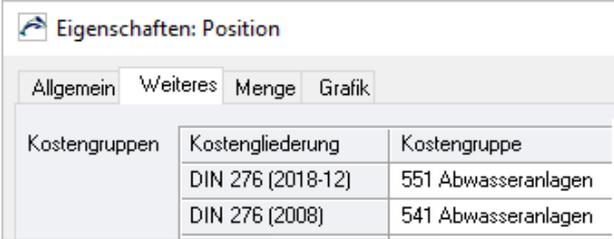
- ob Sie die neue DIN 276 - 2018 hinzufügen oder anstelle der bisherigen DIN 276 - 2008 verwenden
- an welcher Stelle die DIN 276 - 2018 bei den Kostengliederungen einsortiert wird

3 Die neue DIN 276 - 2018 wird automatisch als Kostengliederung hinzugefügt, z.B. als erste KG. Vorteile:

- die erste Spalte KG ist in vielen Standardspalteneinstellungen enthalten
- die Kostengruppen aus der ersten Spalte KG werden in vielen Standardlayouts ausgegeben

4 Die Kostengruppen der DIN 276 - 2018 werden automatisch in Positionen und Teilmengen zugeordnet - in allen Projekttabellen, in denen Sie die Kostengliederung von 2008 verwendet hatten.

Die Zuordnung der Kostengruppe mit Bezeichnung sehen Sie in den **Eigenschaften** der Position auf der Registerkarte **Weiteres**.



The screenshot shows a dialog box titled "Eigenschaften: Position" with a sub-tab "Weiteres". It contains a table with three columns: "Kostengruppen", "Kostengliederung", and "Kostengruppe". The table lists two entries: "DIN 276 (2018-12)" and "DIN 276 (2008)", both assigned to the cost group "551 Abwasseranlagen".

Kostengruppen	Kostengliederung	Kostengruppe
	DIN 276 (2018-12)	551 Abwasseranlagen
	DIN 276 (2008)	551 Abwasseranlagen

INFO

Der Assistent erstellt automatisch eine Datensicherung von Ihrem Projekt, bevor die Kostengruppen neu zugeordnet werden.

Highlight 3: IFC Mengenübernahme

Die IFC Mengenübernahme der ORCA AVA 23 unterstützt den neuen Standard IFC 4. Verschiedene Erweiterungen und neue Funktionen machen den Datenaustausch zwischen CAD und ORCA AVA noch praxistauglicher.

Neue Übernahme-Sicht: Gebäudegeometrie

Die **Gebäudegeometrie** enthält raumübergreifende Gebäudeelemente des Rohbaus, z. B. Fundamente, Wände und Stützen.

	Bezeichnung	Maß
	└─ Außenwände, nichttragend	
	└─ Ziegel-Beton-Außenwand:130892	
	└─ Ziegel-Beton-Außenwand:138062	
	└─ Dicke	0,42 m
	└─ Höhe	3,10 m
	└─ Länge	8,80 m
	└─ Wandfläche	27,28 m ²
	└─ Konstruktionsfläche	3,33 m ²
	└─ Wandschichten	
	└─ Mauerwerk - Ziegel	
	└─ Dicke	0,09 m
	└─ Höhe	3,10 m
	└─ Länge	8,80 m
	└─ Wandfläche	27,28 m ²
	└─ Konstruktionsfläche	0,73 m ²
	└─ Volumen	2,51 m ³
	└─ Öffnungen / Nischen	
└─ Öffnung: Einflügelig-G...		

In dieser Übernahme-Sicht finden Sie alle relevanten Längen, Flächen und Volumenangaben.

Die ORCA IFC Mengenübernahme erkennt sogar verschiedene Materialschichten der Bauteile und listet diese hier zusätzlich auf, ebenso wie Öffnungen in den Bauteilen und Materialschichten.



Einträge, die von der IFC Mengenübernahme fachlich aufbereitet wurden, erkennen Sie am kleinen blauen Dreieck.

INFO

Ab Version 23 bietet ORCA 2 Pakete mit BIM-Tools an: das IFC Basic Paket im Leistungsumfang der Professional Edition (PE) und IFC Advanced in der Enterprise Edition (EE). Näheres im ORCA Helpdesk.

Eigenschaften - umfassender und übersichtlicher

Die Darstellung der Eigenschaften wurde grundlegend überarbeitet:

Festfenster:4835mm x 2420mm:146016

Alle Maße Material PSets Nur mit Wert

ORCA - Informationen

Bezeichnung	Festfenster:4835mm x 2420mm:146016
Typ	Fenster

IFC - Allgemein

IfcProduct

GUID	1hOSvn6df7F8_7GcBWIRBU
EntityLabel	29466
Name	Festfenster:4835mm x 2420mm:4835mm x 2420mm:146016
Beschreibung	
ObjectType	4835mm x 2420mm

IfcElement

IfcTypeProduct

IFC - Bauteilspezifisch

IfcWindow

OverallHeight	2,42 m
OverallWidth	4,84 m

IfcWindowStyle

PropertySets

IFC-Eigenschaften (standardisiert)

CAD-Eigenschaften

Alle Maße Material PSets Nur mit Wert

IFC - Bauteilspezifisch

IfcWindow

OverallHeight	2,42 m
OverallWidth	4,84 m

PropertySets

CAD-Eigenschaften

PSet_Revit_Constraints

Sill Height	0,10 m
-------------	--------

PSet_Revit_Other

Head Height	2,52 m
-------------	--------

PSet_Revit_Type_Dimensions

Height	2,42 m
Default Sill Height	0,10 m

Die Eigenschaften sind nach ihrer Herkunft eingeteilt:

- ORCA - Informationen sind von ORCA speziell für den Ausschreibungsprozess aufbereitet
- IFC - Allgemein, IFC - Bauteilspezifisch bzw. IFC - Räumlich orientiert sich an der IFC-Spezifikation. So können Sie einfach nachvollziehen, woher die Eigenschaften stammen.
- PropertySets stammen aus dem IFC-Standard oder sind CAD-spezifisch

Mit Filtern können Sie die Anzeige auch auf einzelne Aspekte reduzieren. Die Einteilung nach der Herkunft bleibt erhalten.

Verlinkungen

Hier finden Sie Bezüge zwischen Bauteilen in Bauteilgruppen dargestellt.

Nur mit Wert

Aktivieren Sie diese Option, um nur Eigenschaften anzeigen zu lassen, für die ein Wert vorhanden ist.

Die IFC-Diagnose

Die IFC-Diagnose analysiert die IFC-Datei und listet verschiedene Auffälligkeiten, beispielsweise im Hinblick auf Vorgaben der IFC-Spezifikation. Experten aus dem AVA- und CAD-Bereich können so gemeinsam die IFC-Datenübergabe zwischen CAD- und AVA-Programm optimieren.

The screenshot shows the ORCA IFC Mengenübernahme - 007 Doppelhaus Bauprojekt interface. The ribbon includes 'Datei', 'Start', '3D-Visualisierung', 'Ansicht', and 'Hilfe'. The '3D-Visualisierung' ribbon has icons for 'Zweigeteilt', 'Dreigeteilt', 'Gruppieren', 'Alle Ebenen erweitern', 'Alle Ebenen reduzieren', 'Andere Ebenen reduzieren', 'Markierung hervorheben', 'Zoomen', 'Transparent', 'Etagen', 'IFC-Elemente', and 'CAD-Layer'. The left sidebar has 'Übersicht', 'Gesamtmodell', 'IFC-Diagnose', 'Übernahme', 'Gebäudegeometrie', 'Raumgeometrie', and 'Fenster und Türen'. The tree view shows the project structure, with 'Dachplatte über Holzbalken:184483' selected. The main area displays a 3D model of a house and a detailed diagnostic report for the selected element.

Identifizierung	
Bezeichnung	Dachplatte über Holzbalken:184483
GUID:	3ThA22djr8AQQ9eQMA5s7I
IFC-Typ:	IfcSlab

Auffälligkeit	
Für das Bauteil wurde kein Pset-Common angegeben.	
Fehlende Angabe:	Pset_SlabCommon

EE

Die IFC-Diagnose ist als Advanced-Funktion Bestandteil der ORCA AVA Enterprise Edition.

✖ Fehler ⚠ Warnung
sind in der Tabelle markiert.

Diagnose
Im Diagnosebereich erhalten Sie detaillierte Angaben zu den Fehlern und Warnungen.

In der Statuszeile bekommen Sie kleine Tipps.

Brutto-, Netto- und VOB-Maße



Gebäudegeometrie und



Raumgeometrie

Für öffentliche Ausschreibungen benötigen Sie VOB-Maße. Bei Bauteilen mit Öffnungen finden Sie zu Flächen und Volumen nun drei verschiedene Maßangaben zur direkten Verwendung:

- **brutto** - Öffnungen im Bauteil sind nicht berücksichtigt
- **netto** - abzüglich aller Öffnungen
- **nach VOB** - abzüglich derjenigen Öffnungen, die ein von der VOB vorgegebenes Grenzmaß überschreiten.

	Wandfläche brutto	27,28 m ²
	Wandfläche netto	13,61 m ²
	Wandfläche nach VOB	15,58 m ²
	Konstruktionsfläche	0,73 m ²
	Volumen brutto	2,51 m ³
	Volumen netto	1,25 m ³
	Volumen nach VOB	1,43 m ³

Rechenansätze zu Maßen

Die Geometrie-Sichten zeigen Ihnen den Rechenansatz zu den von ORCA ermittelten Maßen.

Typische Rechenansätze sind z. B.:

- Fläche berechnet aus Seite A * Seite B
- VOB-Flächenmaß berechnet aus Bruttofläche - Öffnung 1 - Öffnung 2

Geometrisches Maß

Bezeichnung	Wandfläche
Beschreibung	Maß berechnet
Bauteil	Fundamentwand - Beton (435mm)
Maß	5,25 m ²
Rechenansatz	4,200 m * 1,250 m

Langtext für LV-Positionen



Für Bauteile lassen Sie über das Schiebe-Register im rechten Fenster-Bereich ausschreibungsrelevante Informationen gesondert als formatierten Text anzeigen, quasi als Langtext-Vorschau. Optional können Sie diese Attributliste in neue LV-Positionen übernehmen.

EE

Diese Advanced-Funktionen sind Bestandteil der ORCA AVA Enterprise Edition.



Rechenansatz

Aktivieren Sie die Option im Ribbon **Start**, wenn Sie den Rechenansatz anstelle des Maßes in die LV-Position übernehmen möchten.

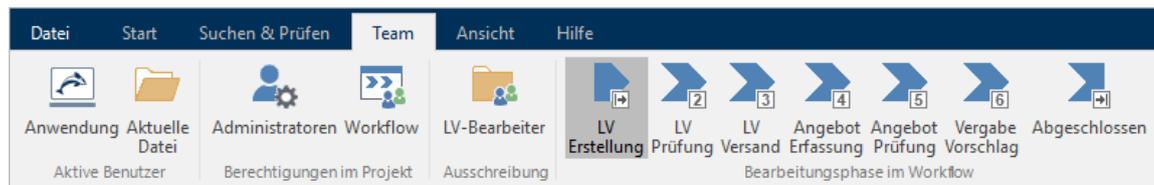
TIPP



Sie können den Text über die Zwischenablage in bereits vorhandene Positionen kopieren.

Highlight 4: Übersichtliches Arbeiten im Team

Die Vergabe von Benutzerrechten ermöglicht individuelle Bearbeitungsfunktionen und Datenzugriffe für einzelne Team-Mitglieder oder Gruppen. Sie können Zuständigkeiten gezielt festlegen und den Workflow in Projekten standardisieren. Die neue Registerkarte **Team** im Ribbon bietet Projektadministratoren und Bearbeitern einfachen Zugriff auf die benötigten Funktionen und beste Übersicht über den Projektstand.



 Jedes Team-Mitglied kann einsehen, welche anderen Kollegen derzeit die Anwendung bzw. die aktuelle Datei geöffnet haben.



 Als Projektadministrator definieren Sie bei Bedarf im Projekt abweichende Administratorenrechte, Bearbeitungsrechte für den Workflow und auch Rechte speziell für einzelne Leistungsverzeichnisse (LV).



 Die vorbelegten Bearbeitungsphasen für den Workflow sind praxisorientiert überarbeitet. Die Anzahl und die Bezeichnungen der Phasen können Sie individuell an Ihren Arbeitsablauf anpassen.



Die Bearbeitungsphase im Workflow bezieht sich immer auf ein einzelnes LV. Ist die LV-Bearbeitung zu einer Phase abgeschlossen, weisen Sie über das Ribbon die nächste Phase zu und übergeben so das LV an den nächsten Zuständigen. Die aktuelle Bearbeitungsphase der LVs sehen Sie immer direkt im Ribbon. Für die Bereiche **Ausschreibung** und **Vergabe und Abrechnung** sind getrennte Workflows definiert.

EE

Die Registerkarte Team ist Bestandteil der ORCA AVA Enterprise Edition.

INFO

Voreinstellungen für die Benutzerrechte machen Sie zentral in:

Datei

 Einstellungen

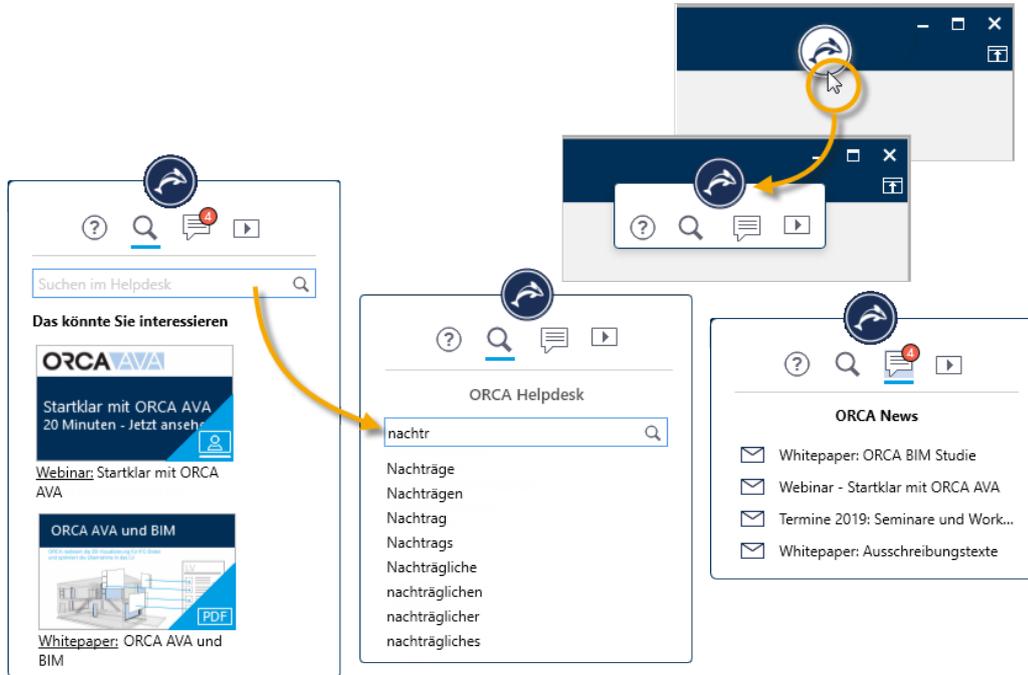
Ohne eine besondere Einstellung darf jeder alles.

TIPP

Bearbeiter können die Einstellungen für **Administratoren**, **Workflow** und **LV-Bearbeiter** im Lesemodus öffnen.

Highlight 5: ORCA Infocenter

Der ORCA am oberen rechten Rand des Programmfensters ist Ihr neuer zentraler Einstieg zum Helpdesk und weiteren Informationskanälen mit hilfreichen Informationen zu Ihrer ORCA AVA und Themen rund um AVA.



Öffnet - wie die F1-Taste - direkt den Helpdesk zum aktuellen Kontext, z. B. zu einem geöffneten Eingabedialog.



Öffnet eine Vorschlagsliste mit Zusatzinformationen zum aktuellen Kontext sowie ein Eingabefeld für die Textsuche im Helpdesk.



Zeigt News zu Ihrer ORCA AVA und weitere aktuelle Informationen, wie etwa Termine von Seminaren oder Messen.



Zeigt eine Liste mit Videos - die Tutorials sehen Sie in unserem ORCA Software TV channel in Youtube.

Was ist sonst noch neu?

Es gibt viele kleine funktionelle Verbesserungen. Die kompletten ReleaseNotes finden Sie im ORCA HELPDESK!

- **Datei** Die Funktionen sind neu sortiert: **Einstellungen** erreichen Sie nicht mehr über eine Schaltfläche, sondern direkt im Menü.
- **Datei**  **Öffnen - Erweiter**>> **Kostengliederung**: Sie können aus einer Systemvorlage nun eine einzelne Kostengliederung (z. B. DIN 276 - 2018) zu einem Projekt hinzufügen und die Reihenfolge der Kostengliederungen im Projekt ändern.
- Die Neugruppierung in der Navigationsleiste in Projekten zeigt nun alle Tabellen, die Sie für das Kostenmanagement brauchen, übersichtlich zusammengefasst. Sie sehen die Kostenstände:

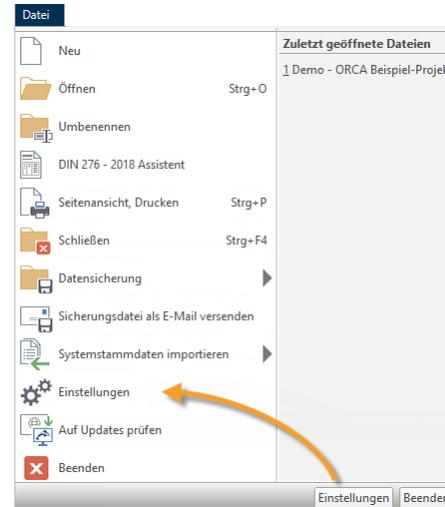


bezogen auf **Gewerke** (bisher: Kostenverlauf), ausgewertet nach **Kostengliederungen** (früher: Kostenübersicht) und zuletzt die **Fixierten Kostenstände** (ehemals als Kostenkontrolle bezeichnet).

- **Neu | Aus BMEcat** ermöglicht in ORCA AVA EE das Erzeugen von LVs aus Dateien im Format BMEcat.
- ORCA AVA 23 besitzt in der Projekttabelle **Mengen** eine neue, vordefinierte Schnittstelle für den Import von Mengen aus der Mengenermittlungs-Software HasenbeinPlus.



... und über den aufgeräumten Schnellzugriff können Sie (wie bisher) GAEB-Dateien und nun zusätzlich auch Ihre IFC-Dateien direkt öffnen.



INFO

ORCA AVA wird regelmäßig GAEB-zertifiziert.



TIPP

Mit der neuen Testversion ORCA AVA 23 testen Sie den Funktionsumfang aller drei Editionen: SE, PE, EE, Starter, Professional und Enterprise Edition!

Die Testversion können Sie auch parallel zu Ihrer produktiven Version von ORCA AVA installieren.

Systemvoraussetzungen

ORCA AVA 23 ist als Einzelplatz-, Netzwerk- oder Terminalserver-Installation lauffähig auf ...

- Windows 7 x86/x64 (ab SP1), Windows 8.1 x86/x64 (nicht RT), Windows 10 x86/x64 (ab Version 1607).
- Windows Server 2008 R2 (ab SP1), Windows Server 2012/2012 R2, Windows Server 2016 und 2019, Citrix

Dateiserver für gemeinsam genutzte Daten müssen Windows-kompatibel sein, z. B. müssen Multiuser-Zugriffe und lange Dateinamen unterstützt werden. Behandeln Sie *.ava-Dateien generell wie MS-Jet-Datenbanken (z.B. keine Replikationen verwenden)! Konflikte bei Schreibzugriffen müssen ausgeschlossen werden.

ORCA AVA wird regelmäßig auf Betriebssystemen getestet, die durch Windows-Updates aktuell gehalten sind.

Ihr Arbeitsplatzrechner sollte mindestens folgende Anforderungen erfüllen:

- Prozessor > 2 GHz, Hauptspeicher (RAM) 1 GB, empfohlen wird ein Prozessor mit mehreren Kernen (z.B. aus der Intel-Core-i-Serie) sowie 4 GB Hauptspeicher (RAM)

Bei Nutzung der **IFC Mengenübernahme**:

Hauptspeicher (RAM): mind. 4 GB (empfohlen 8 GB), 64-Bit-System empfohlen

- Festplattenspeicher für das Programm: ca. 1 GB
- Ausreichend Festplattenspeicher (min. 10 GB) für Ihre Daten und temporäre Auslagerungsdateien des Hauptspeichers. Während der Installation (Update- und Neuinstallation) wird zusätzliche Speicherkapazität benötigt, um im Falle eines Abbruchs den ursprünglichen Systemzustand wieder herstellen zu können (Rollback).
- Internetzugang

Der Einsatz auf Mac-Systemen setzt eine geeignete Windows-Umgebung voraus, welche oben genannte Kriterien erfüllt.

TIPP

Lesen Sie mehr zu Systemvoraussetzung und Netzwerken in den Installationshinweisen! Sie erreichen die Installationshinweise aus dem Startfenster bei der Update-Installation.

INFO

Die IFC Mengenübernahme ist Bestandteil der Professional Edition und Enterprise Edition von ORCA AVA.

Stand: Juni 2019
(Änderungen vorbehalten)

So installieren Sie Ihr Versionsupdate

- Sichern Sie Ihren vorhandenen Datenbestand vor der Installation.
- Für die Installation benötigen Sie Installationsrechte.
- Schließen Sie vor der Installation alle anderen Anwendungen.
- Deaktivieren Sie auch Firewall, Virens Scanner und ähnliche Anwendungen.
- Halten Sie Ihr Lizenzblatt bereit.

Einzelplatz

1. Legen Sie die DVD ein
(Autostart gegebenenfalls beenden).
2. Starten Sie aus dem DVD-Verzeichnis die Datei setup.exe.
3. Folgen Sie dem Assistenten.

Netzwerk

1. Kopieren Sie die DVD auf ein freigegebenes Laufwerk/Verzeichnis.
2. Starten Sie vom Installationsrechner aus die Datei setup.exe im freigegebenen Laufwerk/Verzeichnis. (**Hilfe | Lizenz-Info** in ORCA AVA zeigt Ihnen: Installiert von User X an: PC Y).
3. Folgen Sie dem Assistenten.

Beim Programmstart aller weiteren Client-PCs wird nun automatisch das Update vorgeschlagen (Installationsrechte müssen vorhanden sein).



Serviceupdates erhalten Sie in Einzelplatz- und Netzwerkinstallationen über die Funktion **Datei | Auf Updates prüfen**.



ORCA Software GmbH • Georg-Wiesböck-Ring 9 • 83115 Neubuern • Telefon +49 8035 9637-0 • Telefax +49 8035 9637-11
info@orca-software.com • www.orca-software.com • www.ausschreiben.de